

Kennt Ihr schon Kevinismus??

Beitrag von „Gandalf“ vom 22. September 2009 11:09

Ich habe während meiner über 30jährigen Tätigkeit am Gymnasium keinen Kevin, keine Chantal und auch sonst keinen Schüler und keine Schülerin mit einem Namen aus der "Kevin-Chantal-Gruppe" kennengelernt und frage mich nun auch, ob es diese Kinder tatsächlich nicht ins Gymnasium schaffen, oder ob solche Namen in unserer Stadt einfach nicht so gängig wie in anderen Städten sind, oder es es diese Tendenz der Namensgebung bei den Jahrgängen, mit denen ich zu tun hatte, noch nicht gegeben hat.

Der einzige Name einer Schülerin, der in diese Gruppe passt, ist Randy. Ich fand den damals zwar sehr ungewöhnlich, habe aber nicht weiter darüber nachgedacht. Später habe ich erfahren, dass dieses Mädchen in der DDR geboren und nach der Wende mit ihren Eltern in den Westen gekommen war. Sie hatte keinerlei Probleme in unserer Schule (weder mit Mitschülern, noch mit Lehrern) und war sogar eine der besten Abiturientinnen ihres Jahrgangs.